

29. Generalversammlung der Spitex Grenchen

Donnerstag, 28. April 2022
19.00 – 20.12 Uhr
Zwinglihaus Grenchen

Anwesend: Herr Renato Delfini
Frau Bertha Heiri
Frau Lena Dick
Frau Ivana Kovacevic
Frau Anita Cotting
Frau Nicole Arnold
Herr Richard Aschberger
Herr Raphael Thièche
Herr Rolf Dysli
Herr Claus John
Mitglieder gemäss Anwesenheitsliste

Vorsitz: Herr Renato Delfini

Entschuldigt: Herr François Scheidegger
Herr Remo Bill
Herr Jean Claude Cattin
Frau Farah Romy
Frau Cristina Pitschen
Alle weiteren Abwesenheiten sind der Anwesenheitsliste zu entnehmen

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler*innen
2. Protokoll der schriftlichen Generalversammlung 2021
3. Jahresbericht 2021
4. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle
6. Genehmigung des unveränderten Mitgliederbeitrages 2022
7. Genehmigung Budget 2022
8. Wahl der Revisionsstelle (Fistra AG, Grenchen)
9. Neuwahlen Vorstand
10. Genehmigung der Statuten
11. Verschiedenes

2. Teil:

Vortrag über psychiatrische Pflege im häuslichen Umfeld

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Renato Delfini begrüsst alle herzlich zur 29. Mitgliederversammlung, die nach zwei Jahren erfreulicherweise wieder vor Ort stattfinden kann.

Die Einladung mit den Traktanden haben die Mitglieder zeitgerecht erhalten. Es sind keine Anträge seitens der Mitglieder eingegangen. Es gibt keine Änderungen zu den Traktanden.

Der Stadtpräsident François Scheidegger sowie der Vize-Stadtpräsident Remo Bill haben sich für die heutige Mitgliederversammlung entschuldigt. In Stellvertretung begrüsst Nicole Arnold die Anwesenden.

Sie hebt die verschiedenen Rollen und Herausforderungen, welche Mitarbeitende der Spitex Grenchen unter einen Hut bringen müssen, hervor. Speziell betont sie die Palliative Care, welche ein grosses Mass an Fachexpertise und Empathie erfordert und gleichzeitig unter finanziellen Herausforderungen erbracht werden muss. Frau Arnold spricht ihre Wertschätzung im Namen der Stadt Grenchen gegenüber der Spitex Grenchen aus und bedankt sich für die grossartige Arbeit.

Renato Delfini teilt mit, dass aufgrund der Überschaubarkeit der 28 Teilnehmenden, davon 21 stimmberechtigte Mitglieder auf die Wahl der Stimmzähler*innen verzichtet wird. Es gibt keine Gegenstimmen.

2. Protokoll der schriftlichen Generalversammlung 2021

Es gibt keine Fragen zum Protokoll. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2021

Der Jahresbericht wurde an die Mitglieder versendet. Es gibt keine Fragen oder Einwände. Der Bericht wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

Renato Delfini nutzt die Gelegenheit, um von seinen Einsätzen mit verschiedenen Mitarbeitenden der Spitex Grenchen bei den Klient*innen zu Hause zu berichten. Die Herausforderungen im Pflegealltag, sowie das Engagement der Mitarbeitenden haben ihn tief beeindruckt. Er spricht ein grosses Lob an die Mitarbeitenden der Spitex Grenchen aus. Die Rückmeldungen der Klient*innen waren ausschliesslich positiv.

4. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht

Der seit 1. Februar 2022 angestellte Leiter Finanzen und Administration Claus John stellt sich vor. Er nimmt Stellung zu einzelnen im Jahres- und Revisorenbericht publizierten Zahlen.

Die Erfolgsrechnung weist einen Umsatz von rund Fr. 4'557'455.12 auf. Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um rund Fr. 700'000.- gestiegen. Der Personalaufwand hat sich dabei lediglich um Fr. 400'000.- erhöht. Zusammenfassend konnte die Spitex einen Gewinn von Fr. 17'000.- erzielen. Es war nebst den Coronakosten kein Nachtragskredit der Stadt erforderlich. Es gibt keine Wortmeldungen zu den Finanzen oder dem Revisorenbericht.

5. Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle

Der Revisorenbericht wird einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

6. Genehmigung des unveränderten Mitgliederbeitrages 2022

Der Vorstand stellt Antrag zum unveränderten Mitgliederbeitrag 2022:

- Fr. 50.- für Familien
- Fr. 40.- für Einzelmitglieder

Der Antrag wird einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

7. Genehmigung Budget 2022

Claus John erläutert das Budget 2022. Der voraussichtliche Betriebsertrag liegt bei Fr. 3'394'831.-. Der Gemeindebetrag im Rahmen des Leistungsvertrages liegt bei 1,5 Mio. Franken. Es gibt keine Wortmeldungen dazu, die Versammlung nimmt davon Kenntnis.

8. Wahl der Revisionsstelle (Fistra AG, Grenchen)

Der Vorstand stellt den Antrag zur Wiederwahl von Fistra Treuhand AG (Daniel Siegenthaler), 2540 Grenchen
Fistra AG wird einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt.

9. Neuwahlen Vorstand

Renato Delfini richtet seine Worte an Anita Cotting, die im Vorstand der Spitex Grenchen seit 2011 mit viel Engagement tätig war und nun mit einem grossen Dankeschön und einem Präsent verabschiedet wird.

Auch Rolf Dysli war seit 2007 im Vorstand mit Herzblut tätig, davon über 12 Jahre als Präsident. Auch er wird mit Wertschätzung der geleisteten Arbeit und grossem Dank und einem Präsent aus dem Vorstand verabschiedet.

Renato Delfini heisst zwei neue Stadtvertreterinnen, Nicole Arnold und Farah Rummy, herzlich willkommen. Sie ergänzen den Vorstand bereits seit August 2021 tatkräftig.

Der Vorstand stellt Antrag zur Aufnahme von Cristina Pitschen in den Vorstand, mit Zuständigkeit für das Ressort Pflege. Es gibt keine Wortmeldungen, der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Genehmigung der Statuten

Der Vorstand beantragt die Genehmigung der Statuten nach einer Gesamtrevision, diese wurden mit dem Jahresbericht verschickt.
Die Statuten werden einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

11. Verschiedenes

Der Vorstand gratuliert Lena Dick zum Abschluss des CAS Führung und wünscht weiterhin viel Erfolg in der Geschäftsleitung. Ivana Kovacevic wird denselben Lehrgang ab nächster Woche absolvieren.

2. TEIL

Vortrag über psychiatrische Pflege im häuslichen Umfeld Spitex

Brigitte Egger, diplomierte Pflegefachfrau Psychiatrie Spitex Grenchen

Brigitte Egger ist Teil des 4-köpfigen-Teams der Pflegefachfrauen HF im Bereich Psychiatrie, welche sich die Aufgaben in Teilzeitpensen teilen. Unterstützt wird das Team von zwei Fachangestellten Gesundheit. Gemeinsam betreuen sie im Schnitt 70 Klient*innen und stellen sicher, dass psychisch kranke Klient*innen zu Hause betreut werden können und somit ein Aufenthalt in der Psychiatrie vermieden oder verkürzt wird. Das Team arbeitet nach den Leitsätzen des Leitbildes der Spitex Grenchen.

Das Alter der betreuten Personen liegt zwischen 18 und 90 Jahren, die Tendenz zu jungen Menschen ist steigend. Das Aufgabenfeld beschreibt Brigitte Egger folgendermassen:
Unterstützen, Begleiten, Beraten von psychisch kranken Menschen, wobei auch der Einbezug von Angehörigen zentral ist. Das Ziel ist es stets die Fähigkeit zur Selbsthilfe zu aktivieren und dabei eine Tagesstruktur zu erarbeiten oder die bestehende Tagesstruktur aufrecht zu erhalten. In diesem Rahmen werden Bewältigungsstrategien in Zusammenhang mit der psychischen Erkrankung ermittelt und gezielt eingesetzt. Kriseninterventionen unter Einbezug von interdisziplinären

Diensten zählen zu häufig wiederkehrenden Aufgaben im Alltag der Pflegefachpersonen. Einweisungen in eine psychiatrische Klinik sind nicht immer vermeidbar, Selbsteinweisungen sind keine Seltenheit.

Brigitte Egger beschreibt den Prozess von der ersten Kontakt- und Bedarfsaufnahme bis zur Evaluation der Pflegeziele und Massnahmen. Sie hebt die Wichtigkeit des Miteinanders hervor, dass der Wille der Klient*innen zentral ist. Ohne das Einverständnis und Wille der Klient*innen finden keine Spítex-Besuche statt, da die Therapie nicht erfolgreich wäre. Folglich werden gemeinsam realistische und attraktive Ziele gesetzt. Das Intervall der Besuche ist meist wöchentlich, einmal pro Monat findet die Evaluation der Interventionen und Einsatzzeiten statt.

Brigitte Egger stellt verschiedene psychische Erkrankungen vor und wie diese sich negativ auf die eigene Identität der Klient*innen auswirken und die Existenz bedrohen. Sie schildert realistische Interventionen durch die Pflegefachperson Psychiatrie aus ihrem Praxisalltag und was daraus die Erfolgserlebnisse waren.

Sie fasst zusammen, dass die Krisenbewältigung und Förderung der eigenen Resilienz Klient*innen widerstandsfähiger macht und dies immer das Ziel ist.

Renato Delfini bedankt sich im Namen der Anwesenden für den interessanten Beitrag.

Dank und Schlusswort

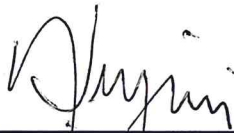
Renato Delfini bedankt sich bei allen Mitgliedern herzlich für ihre wertvolle Mitgliedschaft.

Er richtet den Dank auch an den Vorstand welcher sich sehr für das gemeinsame Ziel, die bedarfsgerechte Versorgung der Bürger*innen von Grenchen, einsetzt.

Ein grosses Merci geht an alle Sponsoren, die der Spítex Grenchen wichtige Projekte ermöglichen die sonst nicht realisierbar wären.

Besonderer Dank gebührt auch der Stadt Grenchen für das entgegengebrachte Vertrauen, die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Ende des 2. Teil der GV.



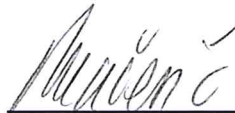
Renato Delfini
Präsident



Bertha Heiri
Vize-Präsidentin



Lena Dick
Mitglied der Geschäftsleitung



Ivana Kovacevic
Mitglied der Geschäftsleitung
Protokoll